

Jerusalem

9. Dezember

*Tochter Zion, freue dich,
Jauchze laut. Jerusalem!
Sieh, dein König kommt zu dir,
Ja, er kommt, der Friedensfürst.
Tochter Zion, freue dich,
Jauchze laut. Jerusalem!*



Seit Jahrhunderten sehnte sich Israel nach einem neuen David, der heilen wird von aller Blindheit und von Versagen. Zur Welt kommt dieser erwartete Messias aber in Bethlehem, klein und unauffällig.

Bethlehem steht im Kontrast zum großen Jerusalem, dem Ort der Machtbewussten, Machtbesessenen und der Herrschergestalten.

Jesus wird geboren in Bethlehem, in der Stadt Davids. Gott bleibt auf der bescheidenen Davidslinie. Dies geschieht aus eigener Initiative. Gott kommt auf dem „Bethlehemsweg“. Klein und Demütig. Nicht auftrumpfend und machtvoll.

Aber gerade dies ist der Weg des Königs, der den Friedensweg geht. Dieser Weg wird auch nach Jerusalem führen. Der Stadt, in der er ans Kreuz geschlagen wird, in der er stirbt. Bethlehem und Jerusalem - Geburt und Sterben, Leben und Tod. Aber Jerusalem kann sich freuen, der König, der Friedensfürst ist auferstanden.

